



Der Ostergottesdienst am 1. April 2018 war gleichzeitig eine Gedenkfeier zum 50-jährigen Bestehen der Gemeinde Hochdahl. Entwicklung und Geschichte der Gemeinde können in der Chronik nachempfunden werden. Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Wort aus Apostelgeschichte 10, 40-42. Nach der Bibellesung

.... aus Lukas 24 ging Bischof Ulrich Götte darauf ein, dass die Auferstehung zunächst ohne Beobachter verlief, im Gegensatz zur Kreuzigung, die von vielen verfolgt worden war. Später gab sich Jesus etlichen Menschen zu erkennen und daraus wuchs die Erkenntnis: Jesus ist auferstanden und lebt. Diese Freude besteht bis heute in der Welt fort und begründet das Wissen auf die Wiederkunft Christi. Vor etwa 2000 Jahren gab Gott seinen Sohn, den Tröster, in die Welt und dessen Wirken konnte auch die Gemeinde Hochdahl in den letzten 50 Jahren erleben.

Zum Jubiläumsgottesdienst hatte die Gemeinde alle früheren Gemeindemitglieder eingeladen und es konnten über 60 Ehemalige begrüßt werden. Beim anschließenden Brunch wurden viele Gedanken aus der Vergangenheit wach und freudiges Wiedersehen gefeiert. Die Kinder konnten im Kirchengarten Ostereier suchen.

Am Sonntag, den 8. April wurde ein weiterer Festgottesdienst gefeiert, den das Bezirksorchester Velbert musikalisch begleitete. Zu diesem Gottesdienst war auch die Nachbargemeinde Haan eingeladen und auch Erkraths Bürgermeister Christoph Schultz wurde herzlich begrüßt.

Eine lebendige Gemeinde wird auch in Zukunft für viel Freude und Gotterleben sorgen.

JM

8. April 2018





